

ANMELDUNG

WIR FREUEN UNS AUF IHRE ANMELDUNG

unter www.azk-csp.de -> Seminare.

Hier finden Sie auch unsere AGBs.

Die Teilnahme an allen Seminareinheiten ist verpflichtend!

Der Seminarbeitrag beträgt 120,00 € (davon ein Drittel Institutionsbeitrag bei Seminaren über die bpb) inklusive Verpflegung gemäß Programm sowie Unterkunft im Doppelzimmer und 152,00 € im Einzelzimmer.

Das Seminar wird unterstützt von der Bezirksregierung Köln über das Weiterbildungsgesetz NRW

Bezirksregierung Köln



Mahlzeiten im AZK ab:

07.30 Uhr Frühstück
10.00 Uhr Vormittagskaffee
12.15 Uhr Mittagessen
14.30 Uhr Kaffee/Kuchen
18.15 Uhr Abendessen

JOHANNES-ALBERS-BILDUNGSFORUM gGMBH

Wir sind anerkannter Träger der politischen Jugend- und Erwachsenenbildung und verstehen uns als Forum des Dialogs. Die Bildungsarbeit steht in der Tradition christlich-sozialer Arbeitnehmerbildung auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes.



Johannes-Albers-Bildungsforum gGmbH
im Arbeitnehmer-Zentrum Königswinter
Johannes-Albers-Allee 3
53639 Königswinter
Internet: www.azk-csp.de



SEMINARLEITUNG

Lena Kathmann, Bildungsreferentin

SEMINARBEGLEITUNG

Laura Held

ANMELDUNG UNTER:

WWW.AZK-CSP.DE

INFOS UNTER:

02223-73161

seminare@azk.de

Fotos: iStock/alvarez (Titel), Roland Goseberg, rheinline (Rückseite), Hanna Busing
Rev.-Nr.: 6.18a.15, Freigabe 29.10.2024



Gerechtigkeit – Respekt –
Fairness: welche Werte
können/sollen unser Land
zusammenhalten

22. – 24. Oktober 2025

25.6.619.0

Arbeitnehmer-Zentrum Königswinter
Johannes-Albers-Allee 3
53639 Königswinter





PROGRAMM



Sehr geehrte Damen und Herren,

die soziale Ungerechtigkeit betrifft viele Bereiche des täglichen Lebens – so auch das Thema Arbeit und Rente. In unserer Gesellschaft sollte das Leistungsprinzip eine wichtige Rolle spielen, aber gleichzeitig müssen wir auch sicherstellen, dass Arbeitnehmer angemessen geschützt sind und sozial abgesichert sind, z.B. wenn sie nicht mehr arbeiten können.

Gesetzliche Maßnahmen sind daher unerlässlich, um soziale Ungerechtigkeit zu bekämpfen und Chancengleichheit zu fördern. Das Prinzip „Fördern und Fordern“ wird jedoch zunehmend ausgehebelt – politisch als auch gesellschaftlich. Hat das Leistungsprinzip unter diesen Voraussetzungen noch eine Zukunft?

Herzlich willkommen in Königswinter!

MITTWOCH, 22. OKTOBER 2025

14.00 UHR

Anreise

14.00 – 14.30 UHR

Begrüßung / Einführung in die Thematik

Laura Held, Seminarbegleitung, Johannes-Albers-Bildungsforum gGmbH

15.00 – 17.15 UHR

Neue Blickwinkel entdecken – ein sozialer Stadtrundgang

Tour-Guide Melanie, Stadtstreifen e.V.,
Graurheindorfer Str. 15, 53111 Bonn

Anschließend Abendessen

19.00 – 19.45 UHR

Reflexion

Laura Held

DONNERSTAG, 23. OKTOBER 2025

09.30 – 12.30 UHR

Chancen(un)gleichheit in unserer Leistungsgesellschaft – aktuelle Fragen

Dr. Irene Somm, Sozialwissenschaftlerin, Netzwerk Handlungsforschung und Praxisberatung, Köln

Anschließend Mittagessen

14.30 – 17.30 UHR

Die Soziale Marktwirtschaft und 'ihre' Sozialpolitik – Grundfragen und aktuelle Probleme sozialer Gerechtigkeit und sozialer Sicherheit

Prof. Dr. rer. pol. habil. Werner Schönicg,
Katholische Hochschule NRW, Köln

17.30 – 18.15 UHR

Reflexion

Laura Held

Anschließend Abendessen

FREITAG, 24. OKTOBER 2025

09.00 – 12.00 UHR

Politik in der Praxis: hat das Prinzip „Fördern und Fordern“ verloren?

Uwe Schummer, Mitglied des Deutschen Bundestages von 2002-2021 sowie ehem. Geschäftsführer der Christlich-Demokratischen Arbeitnehmerschaft Deutschlands (CDA), Willich

Anschließend Mittagessen

13.00 – 13.45 UHR

Seminarauswertung & Feedbackrunde

Lena Kathmann, Bildungsreferentin, Johannes-Albers-Bildungsforum gGmbH

Abreise



Änderungen vorbehalten!